Amtliche Mitteilung und Berichte der Gemeinde St. Veit im Innkreis Zugestellt durch Österreichische Post

Gemeindeinfo St. Veit im Innkreis

Ausgabe Dezember 2021

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr

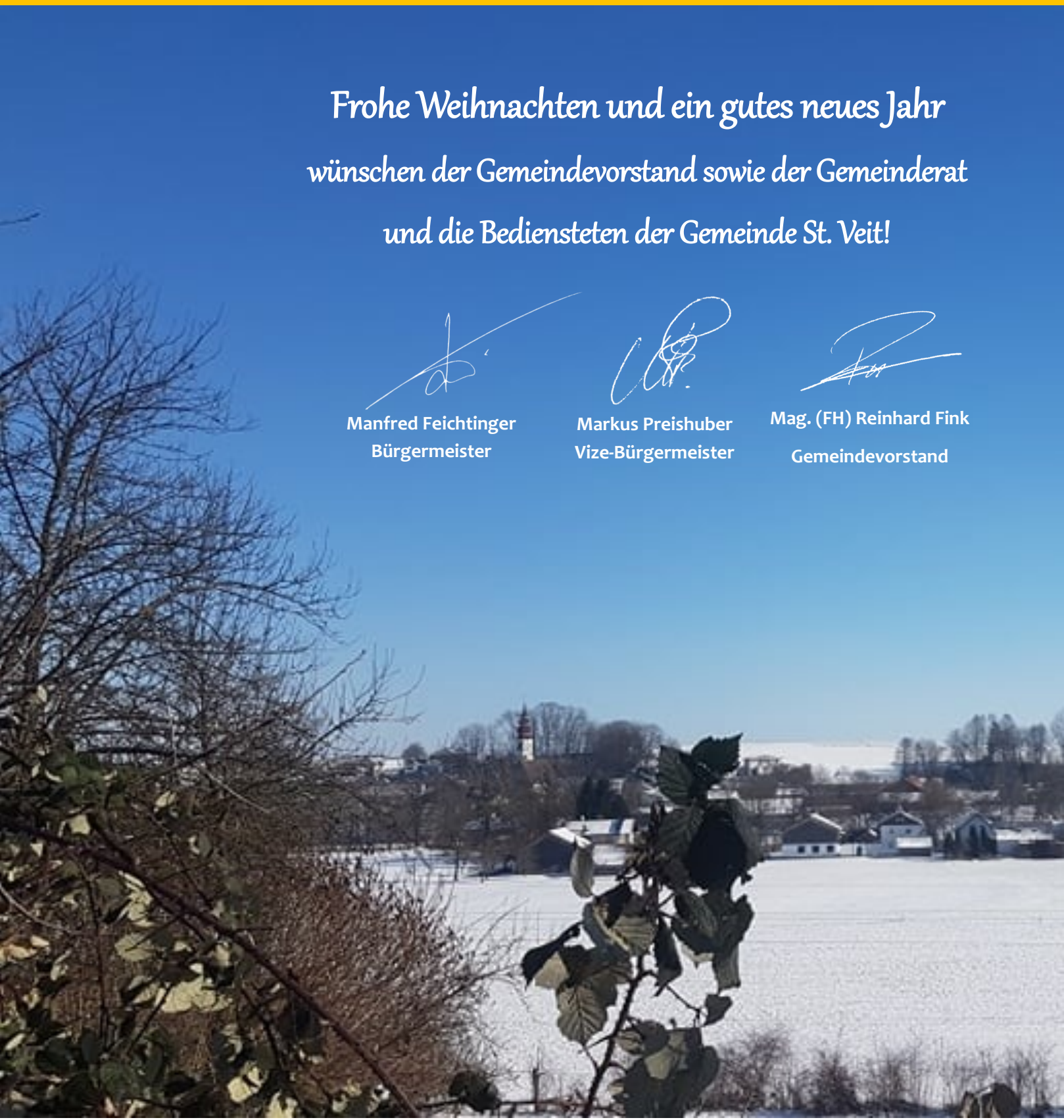
wünschen der Gemeindevorstand sowie der Gemeinderat

und die Bediensteten der Gemeinde St. Veit!

Manfred Feichtinger
Bürgermeister

Markus Preishuber
Vize-Bürgermeister

Mag. (FH) Reinhard Fink
Gemeindevorstand



Liebe St. Veiterinnen,
liebe St. Veiter!

Als aller erstes möchte ich mich für das entgegengebrachte Vertrauen bei der Bürgermeisterwahl am 26.09.2021 sehr herzlich bedanken.

Mit diesem eindeutigen Ergebnis habt ihr mir den Auftrag und Verpflichtung zugleich erteilt, die erfolgreiche Arbeit zum Wohle unserer Gemeinde St. Veit fortzuführen.

Es freut mich außerdem sehr, dass unser St. Veit die höchste Wahlbeteiligung im Bezirk aufweist, das war nur möglich weil ihr so zahlreich an der Wahl teilgenommen habt!

Einen herzlichen Dank auch an alle, dich mich bei der Vorbereitung zur Bürgermeisterwahl so tatkräftig unterstützt haben.

Durch die Wahl wurden folgende Mitglieder neu in den Gemeinderat gewählt:

- Sandra Niederhauser
- Michaela Weinberger
- Rudolf Schrems jun.
- Manuel Preishuber
- Franz Berer jun.
- Josef Kneißl

Herzlich Willkommen!

Was bedeutet, dass uns einige langjährige Gemeinderäte verlassen haben.

Ich möchte mich sehr herzlich bei euch bedanken für euren Einsatz im Gemeinderat und für unsere Gemeinde:

- Aloisia Putzinger - Vize-BGM ab 10.06.2013
- Karin Lettner
- Rudolf Schrems sen.
- Daniel Wiesner
- Rudolf Bittermann
- Artur Hochrainer
- Herbert Feichtenschlager

Ich möchte euch Alles Gute wünschen für euren weiteren Lebensweg - vor allem Gesundheit.

Die Angelobung des neuen Gemeinderats fand am 27. Oktober statt. Unsere erste gemeinsame GR-Sitzung findet am 15. Dezember statt, wo wir über die neuen Aufgaben, interessante Projekte und angefangene, noch nicht erledigte Themen, diskutieren und gemeinsam entscheiden werden.

Ich wünsche Euch allen ein schönes Weihnachtsfest im Kreise der Familie!

Euer Bürgermeister

Manfred Feichtinger

NEUES FEUERWEHRAUTO

EMPFANG NEUES FEUERWEHRAUTO

Das neue Feuerwehrauto - ein LF-B vom Hersteller Magirus - wurde am 05. Oktober in Empfang genommen.

Unsere Weihnachtswünsche:

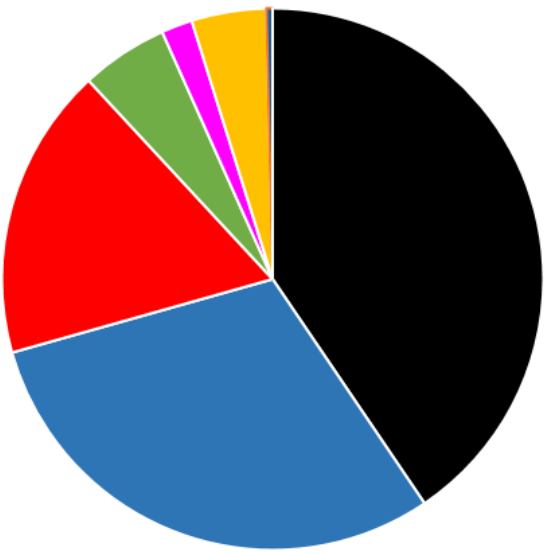
Besinnliche Lieder, manch liebes Wort,
Tiefe Sehnsucht, ein trauter Ort.
Gedanken, die voll Liebe klingen
Und in allen Herzen schwingen.
Der Geist der Weihnacht liegt in der Luft
Mit seinem zarten, lieblichen duft.
Wir wünschen Euch zur Weihnachtszeit
Ruhe, Liebe und Fröhlichkeit!

Wahlergebnisse

Ergebnisse Landtagswahl

Wahlberechtigt	Abgegeben	Gültig	Ungültig
317	281 (88,64 %)	269	12

Partei	Stimmen	Prozent
ÖVP	109	40,52
FPÖ	81	30,11
SPÖ	47	17,47
GRÜNE	14	5,20
NEOS	5	1,86
MFG	12	4,46
KPÖ	1	0,37
BESTE	0	0,00



Ergebnisse Gemeinderatswahl

Wahlberechtigt	Abgegeben	Gültig	Ungültig
336	292 (86,90 %)	285	7

Partei	Stimmen	Prozent	Mandate
ÖVP	148	51,93	7
FPÖ	60	21,05	3
SPÖ	77	27,02	3

Ergebnisse Bürgermeisterwahl

Wahlberechtigt	Abgegeben	Gültig	Ungültig
336	292 (86,90 %)	276	16

	Stimmen	Prozent
Manfred Feichtinger	184	66,67
Reinhard Fink	92	33,33

Gemeinderat und Ausschüsse

Gemeinderat und Gemeindevorstand 2021 - 2027

lfd. Nr.	Name	Vorname	Partei	Funktion
1	Feichtinger	Manfred	ÖVP	Bürgermeister
2	Preishuber	Markus	ÖVP	Vizebürgermeister
3	Schrems	Ing. Rudolf	ÖVP	Gemeinderat, Fraktionsobmann
4	Spindler	Josef	ÖVP	Gemeinderat
5	Mayr	Romana	ÖVP	Gemeinderat
6	Preishuber	Manuel	ÖVP	Gemeinderat
7	Niederhauser	Sandra	ÖVP	Gemeinderat
8	Reinhard	Fink	SPÖ	Gemeindevorstand, Fraktionsobmann
9	Berer	Franz Xaver	SPÖ	Gemeinderat
10	Kneißl	Josef	SPÖ	Gemeinderat
11	Gradinger	Karl	FPÖ	Gemeinderat, Fraktionsobmann
12	Weinberger	Michaela	FPÖ	Gemeinderat
13	nicht besetzt!		FPÖ	Gemeinderat

Ausschüsse

Prüfungsausschuss		
1	Franz Xaver Berer	Obmann
2	Karl Gradinger	Obmann-Stv.
3	Ing. Rudolf Schrems	Mitglied

Jagdausschuss		
1	Markus Preishuber	Obmann
2	Josef Spindler	Obmann-Stv.
3	Mag. (FH) Reinhard Fink	Mitglied

Ausschuss für Bau– und Straßenbauangelegenheiten der örtlichen Raumplanung und Kanalbau		
1	Markus Preishuber	Obmann
2	Josef Spindler	Obmann-Stv.
3	Ing. Rudolf Schrems	Mitglied
4	Mag. (FH) Reinhard Fink	Mitglied
5	Karl Gradinger	Mitglied

Ausschuss für Kultur-, Jugend-, Familien– Seniorenangelegenheiten und Gesunde Gemeinde		
1	Ing. Rudolf Schrems	Obmann
2	Sandra Niederhauser	Obmann-Stv.
3	Manuel Preishuber	Mitglied
4	Mag. (FH) Reinhard Fink	Mitglied
5	Michaela Weinberger	Mitglied

Ausschuss für Schul-, Kindergarten– und Sportangelegenheiten		
1	Mag. (FH) Reinhard Fink	Obmann
2	Karl Gradinger	Obmann-Stv.
3	Ing. Rudolf Schrems	Mitglied
4	Josef Spindler	Mitglied
5	Romana Mayr	Mitglied

Ausschuss für örtliche Umweltfragen und Klimabündnis und Integrationsangelegenheiten		
1	Michaela Weinberger	Obfrau
2	Josef Kneißl	Obfrau-Stv.
3	Ing. Rudolf Schrems	Mitglied
4	Manuel Preishuber	Mitglied
5	Josef Spindler	Mitglied

Goldene Hochzeit

Zäzilia und Alois Haidenthaler

50 Jahre - Goldene Hochzeit

Hochzeit

Sandra (Mühlbacher) **und Bernhard Steinhofer**

Die Gemeinde gratuliert recht herzlich und wünscht

alles Gute auf dem weiteren Lebensweg!

Todesfälle

Helga Holzleithner
verstarb am 23. Oktober 2021
im 61. Lebensjahr

Edith Hemetsberger
verstarb am 15. November 2021
im 61. Lebensjahr

Erinnerungen sind Sterne, die tröstend in

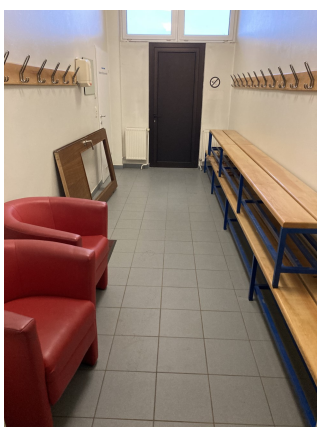
das Dunkle der Trauer leuchten..

Verkauf Inventar ehem. Volksschule

Aufgrund der Generalsanierung des ehem. Volksschul-Gebäudes wird einiges an Inventar verkauft.

Bei Interesse bitte am Gemeindeamt St. Veit unter 07723 61 13 bzw. mayerboeck@st-veit-innkreis.ooe.gv.at melden.

Ansonsten werden die Verkäufe ab Jänner auf Willhaben zu finden sein.



… ZEIT FÜR VERÄNDERUNG…

Seit Beginn diesen Jahres starteten wir mit **Baier Energietechnik e.U.** in St. Veit im Innkreis durch.

Baier Energietechnik e.U. ist ein Installationsbetrieb für erneuerbare Energien im Haustechnikbereich, durch die Jahrzehnte lange Erfahrung und die Ausbildung als Installateur-Meister sowie Zertifizierter-Wärmepumpeninstallateur, habe ich mich mit meiner Familie entschlossen, den Weg in die Selbständigkeit zu wagen.

Aktueller denn je ist das Thema "Kesseltausch" wo derzeit über 10.000€ an Fördergelder für den Tausch von Öl-Gas oder Allesbrennern von Land und Bund zur Verfügung gestellt werden. In diesem Bereich konnten bereits heuer sehr viele Projekte von uns umgesetzt werden, was auch ein Hauptaugenmerk in unserer Tätigkeit ist.

Von der Planung bis zur Inbetriebnahme;
Nicht nur eine optimale Planung und Errichtung z.B. einer Wärmepumpenanlage sondern auch die Erstellung eines Energieausweises für die Förderung bis hin zur Inbetriebnahme und laufendem Online Support mit einer abgestimmten Wirtschaftlichkeitsberechnung ist für uns eine Selbstverständlichkeit.
Als Installationsunternehmen stehen wir natürlich auch für Bad, Sanitär, Wasseraufbereitung und kleineren Reparaturen für euch jederzeit bereit.

Zukunftsfit;
Gerade bei der Errichtung eines neuen Eigenheims kommen sehr viele Herausforderungen auf die Bauherren zu, welche Wärmepumpe ist die Richtige? Wie kombiniere ich die Photovoltaikanlage damit? Macht eine Wohnraumlüftung Sinn? Wie kühle ich mein Haus im Sommer effizient? Was ist Betonkernaktivierung und ist Erdwärme doch die bessere Variante?
Dazu haben wir die passende Lösung für euch parat!

Liebe St. Veiterinnen und St. Veiter, für eine unverbindliche Beratung stehen wir für Euch jederzeit gerne zur Verfügung, sie erreichen uns unter:**07723-20788 oder**
office@baier-energietechnik.at | www.baier-energietechnik.at

Wussten sie das….

- Biomasse regionale Arbeitsplätze sichert
- auch Wärmepumpen mit Heizkörper möglich ist
- Wärmepumpe in Kombination mit einer Photovoltaik-Anlage die kostensparendste Variante des Heizens ist

Nähere Info & Förderdetails Landesförderung: Land OÖ, Abteilung Umweltschutz, T: 0732-7720-14501, www.land-oberoesterreich.gv.at

Nähere Info & Förderdetails Bundesförderung www.umweltfoerderung.at, www.raus-aus-dem-öl.at

Daniela Serban - Kommunaldolmetscherin

Ich bin Laiendolmetscherin für die rumänische und deutsche Sprache. Ich dolmetsche rumänisch-deutsch / deutsch-rumänisch bei Ämtern, Behörden, für soziale Einrichtungen, Bildungseinrichtungen und bei Ärzt*innen oder im Krankenhaus.

Verstehen und verstanden werden sind die Schlüssel für ein gleichberechtigtes Miteinander von Neuzugewanderten und Einheimischen in unserem Landkreis.

Ziele:

- ☺ Bessere Verständigung – schnellere Integration
- ☺ Entlastung von Kindern, die dolmetschen müssen
- ☺ Entlastung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Behörden und anderen Einrichtungen
- ☺ Leichterer Zugang zu Migrantinnen und Migranten
- ☺ Verbessertes Konfliktmanagement in den dezentralen Unterkünften

Kontakt und Anfragen:
Daniela Serban
+43 699 133 399 41
Serban_daniela_ionela@yahoo.com
Arbeitszeiten: Montag bis Samstag von 08:00 bis 18:00 Uhr.

Sparen wir gemeinsam Papier in St. Veit

Helft uns, gemeinsam Papier zu sparen und unsere Umwelt zu schonen!

Was ist die duale Zustellung?

Die Duale Zustellung ist die elektronische Zustellung der Gemeindevorschreibung.

Welche Vorteile hat die Duale Zustellung?

- ☺ ortsunabhängiger Zugriff
- ☺ Reduktion der täglichen Papierflut
- ☺ einfache, unkomplizierte Anwendung
- ☺ schnellere Information

Meldet euch gleich bei der Gemeinde St. Veit für die „Duale Zustellung“ an unter:

stranzinger@rossbach.ooe.gv.at

Der Trinkwassermessbus des Landes OÖ kommt nach St. Veit

Für unser TRINK WASSER unterwegs

In Oberösterreich gibt es mehr als 90.000 Hausbrunnen und Quellen, die für die Trinkwasserversorgung herangezogen werden. Damit wird etwa ein Fünftel aller oberösterreichischen Haushalte mittels **eigenem Hausbrunnen** mit Wasser versorgt.
Der bauliche Zustand dieser Brunnen und die Wasserqualität liegen in der Selbstverantwortung der Besitzer/innen. Mit der Aktion **"Für unser Trinkwasser unterwegs"** des Landes Oberösterreich soll für Hausbrunnenbesitzer/innen eine Hilfestellung und Unterstützung angeboten werden.

Die Aktion des Landes Oberösterreich "Für unser Trinkwasser unterwegs" unterliegt einem offiziell genormten Qualitätssicherungssystem und steht für technische Begutachtung der Wasserversorgungsanlage durch einen zertifizierten Wassermeister, unabhängige Beratung für Brunnenbesitzer/innen und fachgerechte Entnahme und Analyse der Wasserprobe.

Der Trinkwassermessbus kommt am **Donnerstag, 03. März 2022** nach St. Veit.

Für die chemisch-physikalische Prüfung und die bakteriologische Routineuntersuchung werden **80€** verrechnet.

Anmeldung erforderlich bei der Gemeinde St. Veit im Innkreis unter 07723 61 13 bzw mayerboeck@st-veit-innkreis.ooe.gv.at

Winterdienst

Das Winterdienstpersonal des DLZ 4 Sonnen wird sich auch im kommenden Winter wieder bemühen, den Winterdienst gewissenhaft, zeitgerecht und professionell durchzuführen. Die Räumung und Salzstreuung erfolgt flächendeckend nach einem Organisationsplan.

Kontaktpersonen:

Maschinenring Aspach - Einsatzkoordination für die Gemeinden Aspach, Höhnhart, Roßbach, St. Veit, Festnetz: 05-90 60 401 | Einsatzkoordinator: 0676 821 240 122

Bauhofleitung DLZ 4 Sonnen	Eva Egger	0676 840 160 407
An den Landesstraßen	Straßenmeisterei Altheim	0664 600 72 42 044

Grundstücksbesitzer haften im Schadensfall

Das DLZ 4 Sonnen verweist auf die gesetzliche **Anrainerverpflichtung** gemäß § 91 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1930, BGBl 1960/1589 i. d. g. F.. Die Anrainerverpflichtungen betreffen insbesondere die Schneeräumung**, Streuung bzw. Reinigung der Gehsteige und Gehwege** sowie die Beseitigung diverser Schneewechten und Eisbildung von den Dächern. Selbstverständlich erfolgt jedoch weiterhin die Räumung und Streuung durch das DLZ 4 Sonnen.

Grüner Pass-Zertifikate am Gemeindeamt erhältlich

Beim Grünen Pass handelt es sich um einen Überbegriff für drei Zertifikate, welche einen überprüfbaren Nachweis einer vorhandenen Corona-Schutzimpfung (**Impfzertifikat**), einer durchgemachten Infektion mit SARS-CoV-2 (**Genesungszertifikat**) oder eines negativen Testergebnisses (**Testzertifikat**) ermöglichen.

Die Zertifikate werden für alle Bürger*innen automatisch erstellt und sind mittels Handysignatur oder Bürgerkarte eigenständig über **www.gesundheit.gv.at abrufbar**. Für alle Bürger*innen, die keine Handysignatur haben, dienen neben den ELGA-Ombudsstellen, Apotheken, niedergelassenen Ärzt*innen, Kundenservicestellen der Österreichischen Gesundheitskasse und den Bezirksverwaltungsbehörden auch die Gemeinden als Anlaufstelle.

Die Zertifikate können natürlich auch **am Gemeindeamt St. Veit abgeholt** werden. Dafür benötigen wir Ihre Sozial-Versicherungsnummer. Aus Gründen des Datenschutzes kann das Zertifikat nur persönlich abgeholt, und nicht per E-Mail verschickt werden.

ÄNDERUNG SACHKUNDEKURS FÜR HUNDEHALTER

Mit September 2021 wurden das oberösterreichische Hundehaltegesetz und die Hundehalte-Sachkundeverordnung geändert.

Der Umfang des verpflichtenden Sachkundekurses beträgt nun 6 Stunden, um mehr Wissen rund um die Hundehaltung vermitteln zu können. Die Kurse werden auch weiterhin von einem Tierarzt und einem ausgebildeten Hundetrainer abgehalten. Im Anschluss an den Kurs muss eine **Multiple-Choice-Prüfung** erfolgreich abgelegt werden, um den Sachkundenachweis zu erhalten.

- Der Kurs ist für alle Personen über 16 Jahre, vor Anschaffung des Hundes verpflichtend, wenn noch kein Sachkundenachweis für einen früher gehaltenen Hund vorliegt.
- Der Sachkundenachweis kann nur für jene Person ausgestellt werden, welche den Kurs tatsächlich absolviert. Die gesetzlich geforderte Hundeversicherung, die Registrierung des Hundes sowie die Anmeldung des Hundes bei der Gemeinde, müssen mit den **persönlichen Daten im Sachkundenachweis** übereinstimmen.
- Die Kosten für den Sachkundekurs in der z.B. Tierklinik Altheim betragen € 72,00 zzgl. € 8,00 für die ausgehändigten Kursunterlagen. Eine zeitgerechte Anmeldung zum Kurs ist erforderlich!
- Die Tierklinik Altheim veröffentlicht hauseigene Termine auf ihrer Homepage www.tierklinik-altheim.at
- Über das gesamte Kursangebot in Oberösterreich können Sie sich auf https://www.land-oberoesterreich.gv.at/96869.htm informieren.

Der positive Abschluss des Sachkundekurses muss VOR Anschaffung des Hundes erfolgen!

Hauptwohnsitzgemeinde:

Ist ihr Hund älter als zwölf Wochen, ist er binnen drei Tagen bei der Hauptwohnsitzgemeinde mit folgenden Angaben zu melden und die Hundesteuer zu entrichten:

- Name und Hauptwohnsitz des Hundehalters oder der Hundehalterin
- Rasse, Farbe, Geschlecht und Alter des Hundes
- Name und Hauptwohnsitz jener Person, die den Hund zuletzt gehalten hat z.B. Züchter, …

Dieser Meldung sind anzuschließen:

- Der für das Halten des Hundes erforderliche **Sachkundenachweis**
- Der Nachweis, dass für den Hund eine dem Gesetz entsprechende **Haftpflichtversicherung** besteht
- Der Nachweis über die **Registrierung in der Heimtierdatenbank** nach dem Tierschutzgesetz.

Wissenswertes

Heizkesseltausch - JETZT & Bonus Öl-Tank Entsorgung

Aktuelle Förderungen für Privatpersonen:

- Biomasseheizungen
- Wärmepumpen
- Nah– und Fernwärme
- Thermische Solaranlagen
- Bonus Öl-Tank Entsorgung.

Förderungen für erneuerbare Energie und Heizungstausch nutzen!

Das Land Oberösterreich fördert den Einsatz von erneuerbaren Energieanlagen! Beim Tausch einer fossilen Heizung auf Biomasse, Wärmepumpe oder Fernwärmeanschluss sowie bei Tausch oder nachträglichem Einbau einer thermischen Solaranlage gibt es attraktive Förderungen. Neu ist der Öltank-Raus-Bonus bei gleichzeitiger Entsorgung eines Tanks für fossile Brennstoffe.

Nutzen Sie die kostenlose und produktunabhängige Energieberatung des Energiesparverbandes des Landes OÖ!

OÖ Energiesparverband
www.energiesparverband.at
office@esv.or.at
Tel. +43 7732 7720 14 80 60

OÖENERGIESPARVERBAND

ober österreich

Glasfaser

Beginn der Bauarbeiten

Ab sofort beginnen die Bauarbeiten für Glasfaser in der Gemeinde **Helpfau-Uttendorf**, da dort bereits 60% der Haushalte einen Anschlussvertrag abgeschlossen wurde.

Damit auch in St. Veit mit dem Ausbau begonnen werden kann, ist es unbedingt nötig, dass 60% der Haushalte einen Anschlussvertrag unterzeichnen!

Die Formulare dazu sind auf unserer Homepage unter **www.st-veit-innkreis.at** oder direkt am **Gemeindeamt St. Veit** zu finden sowie unter **www.glasfaser-braunau.at**

Das ist unsere letzte Chance auf einen Glasfaseranschluss in St. Veit!

Also GLEICH den Anschlussvertrag unterschreiben!

Neues aus der Krabbelstube

Der Start in das Krabbelstubenjahr ist gut verlaufen und wir konnten einige neue Kinder in unserer Gruppe aufnehmen. Inzwischen besuchen elf Kinder unsere Krabbelstube.

Gerne geben wir euch einen Einblick in unseren Alltag:

Newsletter der Gemeinde St. Veit einfach Barcode scannen

Auf der Homepage der Gemeinde unter **„Newsletter abonnieren“** kann der klassische Newsletter bestellt werden. Dieser wird in regelmäßigen Abständen verschickt und enthält interessante Neuigkeiten aus unserer Gemeinde.

Wir würden uns freuen, wenn Sie unseren Service in Anspruch nehmen.

Neues aus dem Kindergarten

Auch wir im Kindergarten sind in das neue Jahr gestartet. Bei uns geht es immer bunt und lustig zu! Natürlich haben wir im Herbst auch das Erntedankfest gefeiert.

Gruppe 1

Gruppe 2

DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz:

LEBENSRETTENDE RAUCHMELDER

Rund 90% aller Brandopfer kommen nicht durch Flammen ums Leben, sondern sterben an den Folgen einer Rauchgasvergiftung. Eine Investition von ein paar Euro für einen batteriebetriebenen Rauchmelder schafft Abhilfe. Der laute Alarm des Rauchmelders warnt Sie auch im Schlaf rechtzeitig.

Wo und wieviele Rauchmelder:

- Für eine Minimallösung einen Rauchmelder im Flur oder im oberen Stiegenbereich
- Besser sind mehrere Warngeräte in jeder Etage
- Als optimale Lösung soll in jedem Zimmer mit Ausnahme der Nassräume ein Rauchmelder montiert werden

Montagetipps:

- Rauchmelder unter die Decke in die Raummitte
- Nicht direkt über einem Ofen oder Küchenherd platzieren
- Im Bereich von Schlaf- oder Kinderzimmern ist ein optimaler Montageplatz, vor allem, wenn dort elektrische Geräte wie Fernsehgeräte, Heizdecken usw. benützt werden

Aufgepasst:

- Alles, was verhindert, dass Rauch ins Gehäuse eindringt, könnte den Alarm verzögern bzw. sogar ausschließen
- Batteriewechsel: Wenn die Batterie ausgetauscht werden muss, ertönt in regelmäßigen Abständen von ca. 30 Sekunden ein Warnsignal (mindestens 1 Woche lang)
- Funktionstest: Testen Sie Ihre Rauchmelder alle drei Monate mit Hilfe der Prüftaste
- Alle sechs Monate sollte das Gehäuse vorsichtig gereinigt werden

Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

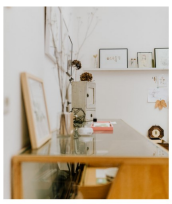
Rauchmelder erhalten Sie ab ca. € 10,00 in den meisten Baumärkten, im Elektrofachhandel oder auch in Online-Shops (auf CE- oder GS-Prüfzeichen achten!).

Neues Logo

Die Naturschule steckt nun voll und ganz in einem neuen Kleid! Ein junges Team bedeutet junge Ideen.

Wir sind so aufgeregt:

Heute stellen wir euch unser neues Logo vor!



© Antje Wolm, https://antjewolm.com

Wie es dazu kam, erzählt euch **Mariana Nikolai** – sie hat unserem Logo eine Verjüngungskur gegönnt:

„Mit dem Auftrag ein neues Logo für die Naturschule St. Veit zu kreieren, kam eine spannende Aufgabe auf mich zu. Ich hatte in den letzten drei Jahren bereits die Möglichkeit, mit einigen Workshops selber das Angebot dieser zu bereichern. So war es nicht schwer sich in die Überzeugungen und Werte der Organisatorinnen hineinzudenken. Wir wollten das vertraute Bild einerseits zitieren und trotzdem ein einfacheres, organisches Signet für die Naturschule entwickeln.

Gemeinsam ist es uns gelungen eine natürliche visuell klare Bildmarke zu gestalten. *Die neue Ästhetik, die das zukünftige Erscheinungsbild prägt, übersetzt jetzt unverkennbar, was einem in der Naturschule St. Veit erwartet.*

Spannende Angebote rund um Natur, altes Handwerk, Kunst und Kulturtechniken.“

Wer den Weg zur Natur findet – findet auch den Weg zu sich selbst. | Klaus Ender

Mag. art. Mariana Nikolai Pacheva lebt und arbeitet als freischaffende Künstlerin und Illustratorin in Linz. Ursprünglich aus Bulgarien stammend, wuchs sie am Schwarzen Meer auf und begann ihre erste Ausbildung an der Schule für bildende Künste in Plovdiv, Bulgarien. Das Studium der Malerei und Grafik schloss sie in Linz an der Universität für künstlerische und industrielle Gestaltung ab. Ihre Ausdrucksstärke, das Kleine, Feine und Besondere wiederzugeben, zieht sich motivisch durch ihre Aquarelle, Tuscheblätter und Stiftzeichnungen. Ihre Arbeiten wurden in Gemeinschaftsausstellungen in Österreich und Bulgarien präsentiert, nahmen teil am Nextcomic Festival Linz, der Biennale der Illustration in Sofia, wurden im Atelier Salzamt Linz, im Botanischen Garten Linz ausgestellt und sind aktuell in den Katalogen für das Unternehmen Grüne Erde zu finden.

Bäuerinnen

Schultüten-Aktion

Auch heuer haben wir den Schülern der ersten Klasse der VS Roßbach zum Schulstart einen Besuch abgestattet. Am 21. September durften wir ihnen gemeinsam mit den Roßbacher Bäuerinnen unsere Schultüten überreichen. Danke der Molkerei Seifried die dazu Milchprodukte beigesteuert hat.

Tag des Apfels

Die Krabbelstube St. Veit und die beiden Gruppen des Kindergarten Roßbach bekam auch dieses Jahr zum "Tag des Apfels" wieder einen Korb voll Äpfel überreicht. Wir wurden im Gegenzug mit einem Lied und fröhlichen Gesichtern beschenkt.

Kindergarten

Krabbelstube

Zeit zum Lachen,
Zeit zum Denken,
Zeit für die Anderen,
nicht nur um zu schenken.

Zeit für Stille,
Zeit für Gefühl,
Zeit für Nähe
und Ruhe im Gewühl.

Zeit für Musik,
Zeit für Kerzen,
Zeit für Leben
mit liebendem Herzen.

Wir wünschen euch frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Eure Bäuerinnen

Gesunde Gemeinde

Hausmittel - Bewährte Anwendungen

Hausmittel erleben gegenwärtig eine Renaissance und erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Bei leichten Beschwerden sind Hausmittel einfach **naturheilkundliche Maßnahmen**, die den Körper bei Krankheiten und Beschwerden für eine Linderung **unterstützen**. Ob bei Magen-Darm-Problemen, Venenschmerzen oder Insektenstichen, bewährte Hausmittel wurden in vielen Familien von Generation zu Generation weitergegeben und helfen Beschwerden zu lindern.

Schon unsere Großmütter wussten, Essigpatscherl wirken fiebersenkend und Topfenwickel helfen bei Halsschmerzen und Entzündungen. Ob kalt oder warm, **Wickel und Umschläge** zählen zu den klassischen Hausmitteln und ihre Anwendungsmöglichkeiten sind vielfältig. Sie helfen, die körpereigenen **Selbsthilfekräfte zu aktivieren** und unterstützen die Linderung der Beschwerden. Neben den Wickeln sind **Tees** beliebte Hausmittel.

Heilkräuter-Tees werden nicht nur getrunken – sie eignen sich auch für Mundspülungen und zum Inhalieren. Zum Beispiel wird als einfaches Hausmittel gegen Halsschmerzen das Gurgeln mit Salbeitee empfohlen. Dafür sollte der Tee eher stark zubereitet sein. Es kann, muss aber nicht geschluckt werden (bitterer, adstringierender Geschmack), drei bis fünfmal täglich wiederholen. **Salbei** wirkt entzündungshemmend und beruhigt die Schleimhäute.

Hausmittel Zwiebelschmiere

Und wer kennt nicht die altbekannte Zwiebelschmiere unserer Omas zur Linderung des Hustens. Der Saft der Zwiebel besitzt eine **entzündungshemmende** und **schmerzlindernde** Wirkung.

Zwiebelschmiere lässt sich relativ einfach und schnell herstellen. Dafür wird eine kleingeschnittene **Zwiebel** in heißem Fett **gedünstet**. Wichtig dabei ist, die Zwiebel muss **glasig** bleiben. Dann auf ein Geschirrtuch aufstreichen, das Tuch zusammenfalten und noch **warm** auf die Brust auflegen, ein Handtuch darüberlegen und mit einer Decke zudecken.

Natürlich können Hausmittel keinen Arztbesuch ersetzen. Tritt durch die Anwendung von Hausmitteln keine Linderung der Beschwerden ein, bitte unbedingt einen Arzt aufsuchen!
Quelle: Ärztekammer für Oberösterreich

Schwarzes Kreuz

Allerheiligensammlung

Bei der diesjährigen Allerheiligensammlung wurden insgesamt **€ 468,33** gespendet.

Ein herzliches Dankeschön an die Spender!

Freiwillige Feuerwehr

Neues LF-B

Am 05.10 konnte unser neues LF-B vom Hersteller Magirus Lohr übernommen werden. Das Fahrzeug ersetzt unser mittlerweile 28 Jahre altes LFB-A2.

Anschaffungsprozess

Im Jahr 2019 konnte nach der Gefahren- und Entwicklungsplanung in Abstimmung mit Gemeinde, dem Land OÖ und dem Landesfeuerwehrverband mit den Detailplanungen begonnen werden. Nach der Besichtigung verschiedener potenzieller Modelle und der Einholung von Richtangeboten fiel unsere Wahl auf das Fabrikat der Firma Magirus Lohr mit Iveco Fahrgestell, welches auch aus der bundesweiten Ausschreibung der BBG als Sieger hervorgegangen war. Daher stellte sich dieses Modell als ideales Fahrzeug mit dem besten Preis-Leistungsverhältnis heraus.

Das Fahrzeug

Als Fahrgestell wurde ein 7,5t Aufbau von Iveco mit 170 PS und Allradantrieb gewählt. Dieses Fahrzeug bietet die nötige Beladungskapazität für die Anforderungen der FF St. Veit und ist auch für Einsätze im Gelände geeignet.

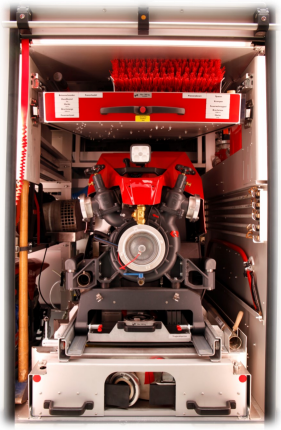
Mannschaftsraum

Im durchdachten Mannschaftsraum finden wie schon im alten Fahrzeug neun Personen Platz. Darüber hinaus wurden im Mannschaftsraum auch zahlreiche Geräte effizient untergebracht.

So finden sich hier neben diversen Handscheinwerfern und Funkgeräten auch Rettungsausrüstung, Erste-Hilfe-Material und eine Wärmebildkamera für die Personenrettung bei Brandeinsätzen. Ebenfalls sind drei schwere Atemschutzgeräte gleich im Sitzbereich angebracht, sodass diese im Ernstfall bereits während der Fahrt von den Atemschutzträgern angelegt werden können.

Geräteraum

Im Geräteraum sind fahrerseitig zahlreiche Geräte für den technischen Einsatz verbaut, darunter u.a. ein Greifzug mit Zubehör, eine Kettensäge, ein Trennschleifer, zwei mobile LED-Scheinwerfer (Lichtfluter), eine Tauchpumpe, Ölbindemittel, eine Auffangwanne sowie ein 14kVA Stromerzeuger von Rosenbauer.



Im Heck des Fahrzeugs ist unsere neue Tragkraftspritze vom Typ FOX4 der Firma Rosenbauer untergebracht. Diese Pumpe gehört zu den Leistungsstärksten auf dem Markt und kann große Wassermengen unter hohem Wasserdruck fördern.

Außerdem ist im Heck ebenfalls eine Schlauchauszuglade verbaut, die es ermöglicht, während der Fahrt Schläuche auszulegen, wodurch im Einsatzfall wertvolle Zeit gespart wird. Über der Tragkraftspritze ist eine Auszuglade mit diversem Schanzzeug verbaut. Im oberen Heck ist eine Verkehrsleiteinrichtung eingebaut, welche bei Absperrungen aktiviert wird und die passierbare Fahrspur anzeigt.

Auf der Beifahrerseite befindet sich im Geräteraum unter anderem unser hydraulisches Rettungsgerät (Bergeschere) für den Einsatz bei Verkehrsunfällen. Hier wurde unser bestehendes Rettungsgerät von Weber Hydraulik (BJ 2014) ins neue Fahrzeug übernommen.

Darüber hinaus sind hier wasserführende Armaturen (Strahlrohre, Verteiler, Schläuche usw.), div. Geräte für den technischen Einsatz (Stab-Fast-Stabilisierungssystem, Rettungszylinder, Glasschneider), div. Feuerlöscher und die Schaumausrüstung untergebracht.

HD-Löschsystem

Unser neue LF-B verfügt auch über ein eingebautes Hochdruck-Löschsystem mit 300l Wassertank. Mit diesem System kann die erste Brandbekämpfung bei Fahrzeugbränden, Zimmerbränden oder sonstigen kleinen Bränden durchgeführt werden. Bereits vor vielen Jahren wurde in der Feuerwehr St. Veit über die Anschaffung eines derartigen Löschsystems diskutiert, welches nun endlich bei uns im Einsatz ist und im Ernstfall wichtige Dienste leisten wird.

Am Dach des Fahrzeuges sind ebenfalls zahlreiche Geräte untergebracht. Etwa eine Schiebeleiter, Schlauchbrücken, diverses Schanzzeug sowie ein Spineboard-Rettungsbrett (ähnlich einer Rettungstrage), welches zur schonenden Patientenrettung verwendet wird.

Beleuchtungssystem

Darüber hinaus ist ein drehbarer Hochleistungs-LED-Lichtmast im Fahrzeug verbaut, welcher bei Dunkelheit ausgefahren werden kann und die Einsatzstelle ausleuchtet. Das Beleuchtungssystem wird ergänzt durch LED-Innenraumbeleuchtungen und eine LED-Umfeldbeleuchtung, welche die Umgebung des Fahrzeugs hell ausleuchtet.

Danke!

Wir bedanken uns bei allen UnterstützerInnen des Projektes, die dazu beigetragen haben, dass die Gemeinde St. Veit nun über ein derart modernes und bestens ausgestattetes Einsatzfahrzeug verfügt. Allen voran der Gemeinde St. Veit mit Bürgermeister Manfred Feichtinger, sowohl für die finanzielle Beteiligung als auch für die organisatorische Unterstützung bei der Anschaffung. Außerdem ein herzlicher Dank an alle KameradInnen, die sich in der Planungs- und Anschaffungsphase beteiligt haben. Ein herzlicher Dank allen Beteiligten und UnterstützerInnen!

Ferienprogramm

Am 03. September veranstalteten die St. Veiter Ortsbauernschaft gemeinsam mit der Feuerwehr ein Ferienprogramm für die Kids. Am Hof von Fam. Stranzinger wurden Nistkästchen für Vögel gebaut und bemalt. Voller Stolz konnten die 23 teilnehmenden Kinder das eigenhändig gebaute Nistkästchen mit nach Hause nehmen.

Freiwillige Feuerwehr

Sommerspiele

Am 04. September fanden in St. Veit die Sommerspiele der Feuerwehrjugend das Abschnitts Mauerkirchen statt. Bei tollem Wetter wanderten die 17 teilnehmenden Gruppen aus 14 Feuerwehren durch den Ort und konnten die 6 gestellten Aufgaben mit viel Geschick und Teamgeist lösen.

Wir gratulieren den Siegern aus Burgkirchen (Rang 1 und 2), sowie der Feuerwehr Fraham zum 3. Rang. Auch unsere Jugend nahm voller Freude an den Spielen teil und konnte am Ende Rang 7 und Rang 11 erreichen.

Dorfabend

Am Abend des 04. September fand der Dorfabend der Feuerwehr (heuer anstelle des Sonnwendfeuers) statt. Wie auch in den vergangenen Jahren durften wir uns über euren zahlreichen Besuch freuen.

Branddienst-Leistungsabzeichen

Nach 4 Wochen intensiven Training absolvierten am Samstag, 23.10.2021 12 Kameraden das Branddienst-Leistungsabzeichen in Bronze.

Wir gratulieren allen recht herzlich.

DAS JAHR 2021

Das Jahr 2021 haben wir uns ganz anders vorgestellt. Eigentlich wollten wir 20 Jahre Bibliothek St. Veit groß feiern. Daraus ist dann nichts geworden.

Ein kurzer Rückblick:

Ab 8. Februar 2021 - nach wochenlangem Lock Down wurde die Bibliothek unter Einhaltung der vorgegebenen Corona Maßnahmen wieder geöffnet

3. Juli 2021 - leider die Absage unserer Veranstaltung mit Herrn Kumpfmüller und Herrn Kili

8. Juli 2021 - Besuch von Schulkindern der Volksschule Roßbach

Juli, August - Teilnahme an der Lesepassaktion des Landes OÖ

3. August 2021 – Ferienprogramm Geschichtenwanderung mit Schnitzeljagd wurde wegen schlechter Wetterprognose abgesagt

30. August 2021 , neuer Termin Ferienprogramm: Piratenabenteuer mit Ziehung der Lesepässe. 16 Kinder waren mit Begeisterung dabei. Sie konnten bei verschiedenen Stationen ihre Geschicklichkeit, Kreativität, ihre Lesefreude usw. beweisen. Vielen Dank an Gerda und Gerlinde, die dieses abwechslungsreiche Programm vorbereitet haben.

Außerdem fand die **Ziehung der Lesepässe** statt.

Folgende Kinder konnten sich über Buchpreise, gespendet von unserer Bibliothek, freuen:

☺ Niklas Bernauer, Wildenau

☺ Johanna Renezeder, Roßbach

☺ Anja Damberger, Treubach

☺ Maxi Räuschenböck, Roßbach

☺ Kerstin Gradinger, St. Veit

Herzlichen Glückwunsch!

Niklas Bernauer

Johanna Renezeder

Anja Damberger

Maxi Räuschenböck

Die Lesepässe wurden dann wieder zur Verlosung an das Land OÖ geschickt. Auch da hatte wieder eine Leserin aus unserer Bibliothek Glück.

Kerstin Gradinger ist die glückliche Gewinnerin! Sie konnte sich also gleich zweimal über Buchpreise freuen.

Wir gratulieren allen Gewinnerinnen und Gewinnern ganz herzlich!

Herzlichen Dank an alle MitarbeiterInnen und BesucherInnen der Bibliothek , die trotz widriger Umstände durch Corona alle Maßnahmen mitgetragen haben.

Im Namen des Büchereiteams wünsche ich allen ein friedvolles Weihnachtsfest und für das neue Jahr alles Gute, vor allem Gesundheit.

Aloisia Huber

Neue Bücher in der Bibliothek

Für Kinder und Jugendliche:

- „Kleiner Wolf in weiter Welt“, Rachel Bright
- „Klara Katastrofee und der große Waldzauber“, Britta Sabbag
- „Chaos hoch zehn“, Tom Gates Bd.18
- „Das kleine böse Buch – Teuflisch gut“, Bd.4, Magnus Myst
- „Die Duftapotheke“, Anna Ruhe

Für Erwachsene:

- „Weihnachten mit Christina“, Christina Bauer
- „9 Plätze – 9 Schätze“ 2021
- „#sinnfluencer: Storys, Tipps und DIY-Projekte deiner Nachhaltigkeitsbloggerinnen“
- „Resteliebe Stoff“, Alles verwenden, nichts verschwenden
- „Die Fotografin – die Welt von Morgen, Bd. 3, Petra Durst-Benning
- „Achtsam morden am Rande der Welt“, Karsten Dusse

Mit der KFB durchs Kirchenjahr

Mariä Himmelfahrt – Tag der Tracht und Kräuterweihe

Während die Goldhaubenfrauen sich um das Binden der Kräuterbüscherl kümmern, sorgen Ulli Ranzinger und Aloisia Putzinger für einen dementsprechenden Kirchenschmuck.
Die Gottesdienstgestaltung erfolgte durch Aloisia Putzinger.

Erntedank 2021

Frau Kreszenz Feichtinger hat auch in diesem Jahr mit viel Liebe und Akkuranz Erntedankbüscherl angefertigt. Ein herzliches Vergelt's Gott dafür!

Dekanatswallfahrt der Frauen nach Maria Schmolln Freitag, 24.09.2021

Unter dem Motto „Alles wirkliche Leben ist Begegnung" durften wir nach 8 Jahren wieder einmal die KFB-Dekanatsfrauenwallfahrt ausrichten.

Tatkräftig unterstützt wurden wir durch unseren Kirchenchor, der in gewohnter Weise wunderschöne Lieder zum Besten gab! Vergelt's Gott!

Erstmalig bei dieser Frauenwallfahrt wollten wir nach dem Gottesdienst eine offene Begegnung im Pfarrheim Maria Schmolln machen. Doch coronabedingt nahmen wir Abstand von dieser Idee. Stattdessen verteilten wir an die Kirchenbesucherinnen ein Sackerl Gute-Laune-Tee und Lebkuchen. Dekoriert mit einem Mutmacherbutton.

Runde Geburtstage

Frau Erika Karrer und Frau Katharina Burgstaller durften am 15. Oktober 2021 ihren runden Geburtstag feiern.
Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen für noch viele Jahre, begleitet von Gesundheit!

Reisevortrag von Kaplan Francis – Mittwoch, 27. Oktober 2021,

19:30 Uhr, Mehrzwecksaal St. Veit
Kaplan Francis berichtete von seinem letzten Heimaturlaub und über sein Schulprojekt.
Mit sehr beeindruckenden Bildern konnten die Besucher sich einen Einblick verschaffen, dass es nicht selbstverständlich ist, als Kind eine Schule zu besuchen und wie hart das Leben sein kann.

Füttert man beispielsweise ein Sparschwein Tag für Tag mit € 0,25, ermöglicht man einem Kind den Schulbesuch für ein Jahr!
Mit Stand Juli 2020 hatte Nigeria 220 Mio. Einwohner. 13 Mio. Kinder können aufgrund von Armut keine Schule besuchen! **Teilen spendet Zukunft!** Geben wir Kindern eine Chance auf Zukunft!
Danke für Deine Spende!

Gesegnete Weihnachten und alles Gute, Glück und Gesundheit im neuen Jahr!

KFB-Obfrau Aloisia Putzinger

Hea eini

Hea eini in di, jetzt im Advent,
hea gaunz tief eini
und renn net davau.
Lass den ganzn Wüawi draussn,
zint a kloas Liachtl au
und sei du sewa.

Hea eini in di, jetzt im Advent,
hea gaunz tief eini in di
und entdeck den Schatz,
der so sche glaunzt
tiaf drin in dir.

Termine und Veranstaltungen

Aufgrund der aktuellen Situation finden folgende Veranstaltungen unter Vorbehalt statt:

Datum	Ort	Uhrzeit	Thema	Veranstalter
21.01.2022	Naturschule	09:00 - 17:00	Patschen aus Rasch	Naturschule St. Veit
19.02.2022	Naturschule	09:00 - 13:00	Innviertler Surbradl	Naturschule St. Veit
12.03.2022	Brauerei Pfesch	09:00 - 17:00	Brauen und Bier verkosten	Naturschule St. Veit
23.04.2022	Schmiedewerk	09:00 - 16:00	Pfannen schmieden	Naturschule St. Veit
23.04.2022	FF St. Veit		Feuerwehrfest m. Fahrzeugsegnung	FF St. Veit im Innkreis
24.04.2022	FF St. Veit		Feuerwehrfest m. Fahrzeugsegnung	FF St. Veit im Innkreis
14.05.2022	Seminarraum FF	14:00 - 18:00	Doodles zeichnen	Naturschule St. Veit
10.06.2022	handmade Ried	09:00 - 18:00	Nähen + Genießen	Naturschule St. Veit
09.07.2022	Seminarraum FF	09:00 - 17:00	Papierschmuck	Naturschule St. Veit
20.08.2022		08:30 - 17:00	Ofen aus Lehm	Naturschule St. Veit
10.09.2022	Seminarraum FF	09:00 - 17:00	Destillieren von Ätherischen Ölen	Naturschule St. Veit
05.11.2022	Seminarraum FF	09:00 - 17:00	Gin brennen	Naturschule St. Veit
12.11.2022	Seminarraum FF	09:00 - 17:00	Gin brennen	Naturschule St. Veit
19.11.2022	Seminarraum FF	09:00 - 17:00	Gin brennen	Naturschule St. Veit
03.12.2022	Naturschule	09:00 - 1300	Innviertler Knödel	Naturschule St. Veit

Alle Veranstaltungen sind auf der Homepage **www.st-veit-innkreis.at** zu finden.

Dort werden ggf. auch Änderungen zu den Veranstaltungen bekannt gegeben.

Redaktionsschluss Gemeindeinfo

Wir ersuchen Sie höflichst, die angeführten Termine einzuhalten.

Gemeindeinfo 1/2022 am Mittwoch, 02. März 2022

Gemeindeinfo 2/2022 am Mittwoch, 03. August 2022

Gemeindeinfo 3/2022 am Mittwoch, 02. November 2022

Berichte müssen aus redaktionellen Gründen bis zum Redaktionsschluss bei uns eingelangt sein.

Wir bitten, diesen Termin einzuhalten. Berichte, Ideen und Anregungen bitte an Melanie Mayerböck, E-Mail **mayerboeck@st-veit-innkreis.ooe.gv.at** schicken oder einfach zum Gemeindeamt bringen. Nach Redaktionsschluss eingelangte Berichte können nicht mehr berücksichtigt werden.

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde St. Veit im Innkreis, 5273 St. Veit 31, Tel.: 07723 61 13,

Fotos: Gemeinde St. Veit im Innkreis, Alois Haidenthaler, Rudolf Wiesner, pixabay.com, Privat;

Gestaltung: Gemeinde - Melanie Mayerböck / Druck: Christian Gufler